

NDR-Podcast, AHA-Regel & #WirBleibenZuhause: Gesundheitskommunikation in Zeiten der Pandemie – und danach...“ #geskom2021

**Tagungsprogramm der 6. Jahrestagung der DGPuK-Fachgruppe
Gesundheitskommunikation an der Universität Hohenheim
vom 17. bis 19.11.2021**

Programmübersicht

17.11.2021

- ▶ **Doktorand*innen-Workshop**
- ▶ **Methoden-Workshop: “From best practice to best evidence: Messung im Forschungsgebiet der Gesundheitskommunikation”**
- ▶ **Young Scholar Networking Event**

18.11.2021

- ▶ **Begrüßung**
- ▶ **COVID-19 & Expert*innen**
- ▶ **COVID-19 als Medien- und Gesprächsthema**
- ▶ **Offenes Panel 1: Psychische Erkrankungen**
- ▶ **Offenes Panel 2: Darstellung von Gesundheit, Krankheit & Medikation**
- ▶ **Offenes Panel 3: Gesundheitsinformationen**
- ▶ **Fachgruppensitzung**
- ▶ **“Es begann mit einer Hungerkrise”: Ein Wissenschaftsquiz zur Geschichte der Universität Hohenheim**
- ▶ **Virtuelles Get-Together**

19.11.2021

- ▶ **Podiumsdiskussion: Kommunikation und Wahrnehmung von Risiken in der Corona-Pandemie**
- ▶ **COVID-19 als Einstellungs- und Verhaltensgegenstand**
- ▶ **Best Paper Panel**
- ▶ **Verabschiedung**

Technischer Hinweis zum Ablauf der virtuellen Tagung

Die virtuelle Tagung wird mithilfe der kostenfreien Video-Software-Plattformen **Zoom** und **Canapii** stattfinden.

Sie können sich mithilfe des folgenden Links bis zum **3.11.2021** für die Tagung anmelden:

<https://geskomm21.uni-hohenheim.de/registierung>

Sie erhalten eine Woche vor Beginn der Tagung - also am **10.11.2021** - per E-Mail die Zugangsdaten (z.B. Zoom-Links usw.) für die Teilnahme an der virtuellen Tagung.

Für Rückfragen zur Software-Technik stehen wir Ihnen gerne vorab unter geskomm21@uni-hohenheim.de zur Verfügung.

Mittwoch, den 17.11.2021

09:00-14:00 Uhr [Zoom01]

Doktorand*innen-Workshop

Leitung: Anna Wagner¹ & Elena Link²

¹ Uni Bielefeld, ² HMTM Hannover

Der Workshop richtet sich an alle Promovierenden, die ihre Dissertationsvorhaben im Forschungsfeld der Gesundheitskommunikation einem Fachpublikum vorstellen und diese mit Senior Scholars diskutieren möchten. Beim Workshop sind Dissertationsprojekte in allen Phasen der Bearbeitung – von der Konzeptions- bis zur Abschlussphase – herzlich willkommen. Die Teilnahme ist nicht an eine Mitgliedschaft in der Fachgruppe oder der DGPK gebunden. In diesem Jahr sind fünf Promovierende zur Präsentation ihrer Projekte eingeladen und erhalten Feedback von fünf Senior Scholars.

Die Teilnahme am Workshop ist nur auf Einladung möglich. Das Auswahlverfahren der Projekte ist bereits abgeschlossen.

14:30-17:00 Uhr [Zoom02]

Methoden-Workshop: “From best practice to best evidence: Messung im Forschungsgebiet der Gesundheitskommunikation”

Leitung: Frank Mangold

Uni Hohenheim

Im Mittelpunkt des Workshops steht das Thema „Messung“ – insbesondere messtheoretische Aspekte der Konstruktbildung, Skalenentwicklung und was man mit Blick auf die statistische Auswertung bereits der bei Planung der eigenen Forschung beachten sollte. Nach einem Input von Frank Mangold haben die Teilnehmer:innen die Möglichkeit, ihre eigenen Forschungsprojekte kurz in der Gruppe vorzustellen und methodische Fragen zu stellen. Durch die Diskussion dieser Fragen in der Gruppe soll der Weg von bester Praxis zu bester Evidenz transparent werden.

Die Teilnahme ist nur nach E-Mail-Anmeldung möglich (bis 15.10.2021):

frank.mangold@uni-hohenheim.de

Die Zahl der Teilnehmer*innen ist auf 12 Plätze beschränkt.

18:00-19:00 Uhr [Canapii]
Young Scholar Networking Event

Leitung: Anna Wagner¹ & Elena Link²

¹ Uni Bielefeld, ² HMTM Hannover

Das Young Scholar Networking Event richtet sich an alle gegenwärtigen und zukünftigen Early Career Scholars, die im Feld der Gesundheitskommunikation forschen oder forschen wollen. Das Event bietet die Gelegenheit, sich gegenseitig kennenzulernen, informell auszutauschen und erste Kontakte in die Community zu knüpfen.

Donnerstag, den 18.11.2021

09:30-09:45 Uhr [Zoom04]

Begrüßung

Chair: Jens Vogelgesang

Prof. Dr. Caroline Ruiner

Prorektorin, Universität Hohenheim

Prof. Dr. Doreen Reifegerste & Dr. Markus Schäfer

Sprecher*innen der DGPuK-Fachgruppe Gesundheitskommunikation

Prof. Dr. Nanette Ströbele-Benschop & Prof. Dr. Jens Vogelgesang

Organisationsteam, Universität Hohenheim

09:45-10:30 Uhr [Zoom04]

COVID-19 & Expert*innen

Chair: Doreen Reifegerste

Markus Schäfer

Uni Mainz

Wenn Gesundheitsexperten journalistisches Handeln einordnen: Subjektive Medientheorien im NDR-Podcast „Das Coronavirus Update“

Franziska Gaiser & Sonja Utz

Leibniz-Institut für Wissensmedien

‘Meine tägliche Beruhigungsdosis’: Der Erfolg des Podcasts „Das Coronavirus-Update“ mit dem Virologen Christian Drosten und Auswirkungen auf Hörer*innen während der COVID-19 Pandemie

Melanie Leidecker-Sandmann & Markus Lehmkuhl

Karlsruher Institut für Technologie

Politisierung oder Aufklärung? Zur Rolle wissenschaftlicher Expert:innen im öffentlichen Diskurs über Covid-19

10:30-10:45 Uhr [Canapii]

Pause

10:45-11:30 Uhr [Zoom04]

COVID-19 als Medien- und Gesprächsthema

Chair: **Markus Schäfer**

**Annemarie Wiedecke¹, Janine Brill², Constanze Rossmann², Paula Stehr²,
Anne Reinhardt², Linn Julia Temmann¹, Winja Weber² & Kim Nikola Wendt²**

¹Uni Bielefeld, ²Uni Erfurt

Themenverdrossenheit in der COVID-19-Pandemie. Mehrmethoden-Design zur Analyse der TV-Berichterstattung und ihrer Wahrnehmung durch Rezipierende

Elena Link

HMTM Hannover

Vermeidung des persönlichen Austauschs über die COVID-19-Impfung: Ihre Prädiktoren und Beziehung zur Impfindention

Anna Wagner & Doreen Reifegerste

Uni Bielefeld

„Man liest es parallel und diskutiert dann, was da steht“: Interpersonale Kommunikation zu Medieninhalten in der COVID-19-Pandemie

11:30-11:45 Uhr [Canapii]

Pause

11:45-12:45 Uhr [Zoom04]

Offenes Panel 1: Psychische Erkrankungen

Chair: Elena Link

Sophia Schaller¹, Annemarie Wiedicke², Doreen Reifegerste² & Linn Temmann²

¹ TU Ilmenau, ² Uni Bielefeld

#social support - Entstigmatisierung von Depressionen durch Responsibility Frames sozialer Medien

Cosima Nellen, Alexander Röhm, Michéle Möhring & Matthias R. Hastall

TU Dortmund

Stigmatisierungseffekte gegenüber Menschen mit Depressionen oder Burnout

Celine Dorrani, Annabelle Betz, Aaron Philipp, Carolin Redenz, Lara Fé Waßmann & Freya Sukalla

Uni Leipzig

Sick Style als digitaler Medientrend im Kontext von (Ent-)Stigmatisierung psychischer Erkrankungen

Mara Berlekamp¹, Doreen Reifegerste², Linn Julia Temmann² & Dominik Daube³

¹ Uni Erfurt, ² Uni Bielefeld, ³ Uni Jena

Responsibility Framing im Kontext von Demenz. Verantwortungsattributionen und Verhaltensintentionen als Effekte von Responsibility Frames

12:45-13:15 Uhr [Canapii]

Mittagspause

13:15-14:15 Uhr [Zoom04]

Offenes Panel 2: Darstellung von Gesundheit, Krankheit & Medikation

Chair: Anna Wagner

Constanze Küchler, Constanze, Sofia P. Wolf, Anja Kalch & Helena Bilandzic

Uni Augsburg

Wie Impfeinstellungen von emotionalen Fotografien und Illustrationen in Instagram-Posts profitieren

Isabell Koinig

Uni Klagenfurt

Wie fördern Mental Health Influencer positive Gesundheit auf Instagram?
Ergebnisse einer Inhaltsanalyse

Christine Linke & Ruth Kasdorf

HS Wismar

Chronische Erkrankungen in audiovisuellen und sozialen Medien. Eine qualitative
Medienanalyse der Repräsentation gesundheitlicher Einschränkung

Eva Graf¹ & Paula Stehr²

¹Uni Erfurt, ²LMU München

Gesundheitsjournalistische Qualität der massenmedialen Berichterstattung über
Homöopathie – eine quantitative Inhaltsanalyse von FAZ, SZ, Focus und Spiegel

14:15-14:30 Uhr [Canapii]

Pause

14:30-15:30 Uhr [Zoom04]

Offenes Panel 3: Gesundheitsinformationen

Chair: Thomas Friemel

Jacqueline Posselt, Paula Giesler, Elena Link & Eva Baumann

HMTM Hannover

Kompetent und informierter?! Das Zusammenwirken von (digitaler)
Gesundheitskompetenz und Gesundheitsinformationshandeln

**Paula Stehr¹, Doreen Reifegerste², Constanze Rossmann¹, Katja Caspar¹,
Annett Schulz³ & Ann-Kathrin Lindemann³**

¹LMU München, ²Uni Bielefeld, ³Bundesinstitut für Risikobewertung, Berlin

Theorien, Determinanten und digitales Tailoring. Ein Systematic Review zu
effektiver Kommunikation in der Kinderunfallprävention

Michael Grimm¹, Fabian Czerwinski² & Martina Albrecht¹

**¹Stiftung Gesundheitswissen, Berlin, ²Institut für Journalistik und
Kommunikationsforschung, Hannover**

Situative Faktoren des Gesundheitsinformationsverhaltens: Wie beeinflussen die
Art und die wahrgenommene Schwere eines Gesundheitsproblems die
Informationssuche?

Alicia Albani¹, Anja Kalch¹, Constanze Kuchler¹, Helena Bilandzic¹, Simone Fischer^{2,3} & Inge Kirchberger^{2,3}

¹Uni Augsburg, ²LMU München, ³Universitätsklinikum Augsburg

Die Verbindung von Patienteninteressen und wissenschaftlichen Leitlinien in der Entwicklung evidenzbasierter Gesundheitsinformationen zur Lungenembolie

15:30-16:00 Uhr

Pause

16:00-17:30 Uhr [Zoom05]

Fachgruppensitzung

Leitung: Doreen Reifegerste & Markus Schäfer

19:00-20:00 Uhr [Canapii]

“Es begann mit einer Hungerkrise”: Ein Wissenschaftsquiz zur Geschichte der Universität Hohenheim

Leitung: Jens Vogelgesang

20:00-21:30 Uhr [Canapii]

Virtuelles Get-Together

Freitag, den 19.11.2021

09:30-11:00 Uhr [Zoom06]

Podiumsdiskussion: Kommunikation und Wahrnehmung von Risiken in der Corona-Pandemie

Moderation: Markus Schäfer

PD Dr. Gaby-Fleur Böhl

Bundesinstitut für Risikobewertung

Korinna Hennig

NDR Info, „Das Coronavirus-Update“

Prof. Dr. Thomas Mertens

Vorsitzender der STIKO, Institut für Virologie, Universitätsklinikum Ulm

11:00-11:15 Uhr [Canapii]

Pause

11:15-12:00 Uhr [Zoom06]

COVID-19 als Einstellungs- und Verhaltensgegenstand

Chair: Nanette Ströbele-Benschop

Anja Kalch¹ & Jessica Kunert²

¹Uni Augsburg; ²Uni Hamburg

Der Einfluss sozialer Normen auf die Impfbereitschaft gegen COVID-19

Sonja Utz¹, Markus Huff^{1,2} & Nadia Said²

¹Leibniz-Institut für Wissensmedien, Tübingen, ²Uni Tübingen

Angst um die Gesundheit oder vor finanziellen Einbußen? Ängste in der Corona-Pandemie als Determinanten von Medienkonsum und Impfakzeptanz

Sam Fujarski, Carla Schieb, Hannah Lorenz, Volker Gehrau & Bernd Blöbaum

WWU Münster

Reaktanz als Erklärung für Corona-Skeptizismus in Deutschland: Eine Clusteranalyse

12:15-12:30 Uhr [Canapii]

Pause

12:30-13:15 Uhr [Zoom06]

Best Paper Panel

Chair: Jens Vogelgesang

Paula Giesler¹, Sarah Eitze², Parichehr Shamsrizi^{3,4,5}, Marylyn M. Addo^{3,4,5} & Cornelia Betsch²

¹ HMTM Hannover, ² Uni Erfurt, ³ Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf,

⁴ Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin, Hamburg, ⁵ Deutsches Zentrum für Infektionsforschung, Hamburg-Lübeck-Borstel-Riems

Guter Impfstoff – schlechte Kommunikation: Der Einfluss von unerwünschten Vorfällen bei AstraZeneca-Impfstudien auf das Vertrauen, die Impfbereitschaft und die Teilnahmebereitschaft

Robin Leuppert, Elena Link & Eva Baumann

HMTM Hannover

Informationssuche und -vermeidung und ihre normativen Einflüsse im Verlauf der COVID-19 Pandemie: Eine Längsschnittanalyse

Lukas Tribelhorn, Sarah Geber, Thomas Friemel & Sara Hitchman

Uni Zürich

Dynamische Normen für dynamische Zeiten? Ein Experiment zur Wirkung statischer und dynamischer Normenbotschaften auf die COVID-19-Impfintention

13:15-13:30 Uhr [Zoom06]

Verabschiedung

Prof. Dr. Doreen Reifegerste & Dr. Markus Schäfer

Sprecherteam der DGPuK-Fachgruppe Gesundheitskommunikation

Prof. Dr. Nanette Ströbele-Benschop & Prof. Dr. Jens Vogelgesang

Organisationsteam, Universität Hohenheim